Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM /PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S



750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM

Überarbeitet am: 23.05.2019 Ersetzt Version vom: 08.05.2019 Druckdatum: 23.05.2019 Version: 7.0 /de

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

* Handelsname PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2

> SCHNELL-MONTAGE SCHAUM /PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM /

PU S 750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwen-

Empfohlene Verwendungsbe-

dungen

PU-Bauschaum. Technisches Merkblatt beachten.

Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung. Technisches Merkblatt

beachten.

schränkungen

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung fischerwerke GmbH & Co. KG

> Klaus-Fischer-Straße 1 D-72178 Waldachtal Telefon: +49(0)7443 12-0 Fax: +49(0)7443 12-4222 Email: info-sdb@fischer.de

fischer Deutschland Vertriebs GmbH Inverkehrbringer

> Klaus-Fischer-Straße 1 D-72178 Waldachtal

Internet: www.fischer.de

Telefon: +49(0)7443 12-6000 Fax: +49(0)7443 12-4500 Email: info@fischer.de Internet: www.fischer.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer +49(0)6132-84463 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

* Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1; H222 H229 Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 Carc. 2; H351 STOT

SE 3; H335 STOT RE 2; H373

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM



Überarbeitet am: 23.05.2019 Ersetzt Version vom: 08.05.2019
Version: 7.0 /de Druckdatum: 23.05.2019

2.2 Kennzeichnungselemente

* Gefahrenpiktogramm







Signalwort Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

* H-Sätze H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung. H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder

Atembeschwerden verursachen. H335: Kann die Atemwege reizen. H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen .

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Ex-

position.

P-Sätze P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeich-

nungsetikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie

anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Ge-

brauch.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichts-

schutz tragen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlin-

sen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405: Unter Verschluss aufbewahren.

P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperatu-

ren über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501: Inhalt/Behälter Sonderabfallbehandlung zuführen.

Ergänzende Informationen EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM



Überarbeitet am: 23.05.2019

Version: 7.0 /de

Ersetzt Version vom: 08.05.2019

Druckdatum: 23.05.2019

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ohne ausreichende Lüftung

Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefährdung Keine bekannt.

Zus. Gefahren Mensch/Umwelt Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

Keine bekannt.

Gefahrenbezeichnung Keine bekannt.

Gefahrenhinweise Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff		Einstufung 1272/2008/EG	Konzen- tration
Diphenylmethandiisocya- nat, Isomere und Homologe	CAS-Nr.: 9016-87-9 EG-Nr.: 618-498-9 REACH-Nr.: Der Stoff ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [REACH] nicht registrierungspflich- tig.	Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 Carc. 2; H351 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373	25.0 - 50.0 %
Tris(2-chlor-1- methylethyl)phosphat	CAS-Nr.: 13674-84-5 EG-Nr.: 237-158-7 REACH-Nr.: 01-2119486772-26, 01-2119447716-31	Acute Tox. 4; H302	< 20.0 %
Dimethylether	CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8 Index-Nr.: 603-019-00-8 REACH-Nr.: 01-2119472128-37, 01-2119519269-33	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas	2.5 - 10.0 %
2-Brommethyl-2-hydroxy- methyl-1,3-dibrompropan	CAS-Nr.: 36483-57-5 EG-Nr.: 253-057-0	Eye Irrit. 2; H319	< 2.5 %

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Sofort gesamte verunreinigte Kleidung entfernen/ausziehen.

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM /PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S



750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM

Ersetzt Version vom: 08.05.2019 Überarbeitet am: 23.05.2019 Druckdatum: 23.05.2019 Version: 7.0 /de

nach Einatmen BEI EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und in einer

bequemen Atemposition ruhig halten.

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat

einholen.

nach Hautkontakt Mechanisch aufnehmen.

WENN AUF DER HAUT: Vorsichtig mit viel Wasser und Seife abwa-

schen.

Mechanisch aufnehmen. nach Augenkontakt

> Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

nach Verschlucken Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder

Etikett vorzeigen.

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. 1 bis 2

Glas Wasser trinken.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe Keine Daten verfügbar Ärztliche Spezialbehandlung Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet) Kohlendioxid (CO2)

> Löschpulver Schaum

Wassersprühstrahl

Löschmittel (ungeeignet) Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bes. Gefahr d. den Stoff, Ver-Behälter kann bei Erhitzen bersten.

brennungsprod. o. entstehende Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen.

Gase Kann mit der Luft explosive Gemische bilden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

besondere Schutzausrüstung Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

sonstige Angaben zur Brandbe-

kämpfung

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entspre-

chend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S



750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM

Überarbeitet am: 23.05.2019 Ersetzt Version vom: 08.05.2019
Version: 7.0 /de Druckdatum: 23.05.2019

Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen. Behälter kann

bei Erhitzen bersten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Schutzmaß-

nahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räu-

men.

Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder

in den Erdboden soll verhindert werden.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder

Ölsperren).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung/Auf-

nahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel,

Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

Erstarren lassen und mechanisch aufnehmen.

Für angemessene Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser nachspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 8/13

6.5 Zusätzliche Hinweise

sonstige Angaben

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseiti-

gen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich

über dem Boden aus.

VORSICHT: Aerosol steht unter Druck. Von direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 °C fernhalten. Nicht mit Gewalt öffnen oder in ein Feuer werfen, auch nicht nach Gebrauch. Nicht auf

Flammen oder rotglühende Gegenstände sprühen.

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM /PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM



Ersetzt Version vom: 08.05.2019 Überarbeitet am: 23.05.2019 Druckdatum: 23.05.2019 Version: 7.0 /de

Hinweise zum Brand- und Ex-

plosionsschutz

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen

oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/

Luft-Gemische möglich.

Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter

Anforderung an Lagerräume und Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort auf-

bewahren.

Behälter kann bei Erhitzen bersten. Gemäss örtlichen Vorschriften lagern.

Lagerklassen LGK 2B (TRGS 510)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung Montageschaum. Ausführliche Hinweise: siehe Technisches Merkblatt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche <u>Schutzausrüstungen</u>

8.1 Zu überwachende Parameter

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

Deutschland

Wert / mg/m3	Spitzenbegren-	Anmerkung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
	zung				
0,05	1;=2=(I)	Einatembare Frak-	*1)	05/10	13
		tion	Hautresorptiv.		
		als MDI berechnet	Haut- und atem-		
			wegssensibilisie-		
			rend.		
			*2)		
			*3)		

^{*1):} Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK–Kommission).

Quelle: 13 - AGW Deutschland TRGS 900 07.06.2018

DIMETHYLETHER

Deutschland

Wert / ppm	Wert / mg/m3	Spitzenbegren-	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
		zung			
1000	1900	8(II)	*1)	01/06	13

^{*1):} Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). Europäische Union. (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)

^{*2):} Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

^{*3):} Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die Monomeren. Zur Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS 430

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S



750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM

Überarbeitet am: 23.05.2019 Ersetzt Version vom: 08.05.2019
Version: 7.0 /de Druckdatum: 23.05.2019

Version: 7.0 /de Quelle: 13 - AGW Deutschland TRGS 900 07.06.2018

Europa

Langzeitwert / mg/m3	Langzeitwert / ppm	Ausgabe / Datum	Quelle
1 920	1 000	2000/39	24

Quelle: 24 - RICHTLINIE 2017/164/EU

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Kurzzeit (akut): AX

Stärkere Exposition: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

(Isoliergerät) (DIN EN 133)

Bemerkung: Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den

Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu be-

achten.

Handschutz professionelle Anwender(langer Kontakt):Schutzhandschuhe tragen.

Geeignetes Material: Butylkautschuk, Chloropren, Nitrilkautschuk

Ungeeignetes Material: Einmalhandschuhe aus PVC

Materialstärke: >= 0,5 mm

Durchdringungszeit: >120 min

Bemerkung: Bei Abnutzung ersetzen!

Hinweis: Angaben bezüglich Durchdringungseigenschaften des Handschuhs

beim Handsschuhhersteller erfragen.. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

private Verwender (Spritzkontakt):

Geeignetes Material: beigefügt Einweghandschuhe

Bemerkung: Handschuhe nur einmal verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille

Körperschutz Angemessene Schutzausrüstung tragen.

Anmerkung: Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen

Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Allgemeine Schutz- und Hygie-

nemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Dämpfe/Nebel//Gas nicht einatmen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM /PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S



750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM

Überarbeitet am: 23.05.2019 Ersetzt Version vom: 08.05.2019 Druckdatum: 23.05.2019 Version: 7.0 /de

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

Information zu Umweltschutz-

bestimmungen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Aerosol

Geruch charakteristisch Geruchsschwelle nicht bestimmt nicht bestimmt pH-Wert

nicht anwendbar

Schmelzpunkt [°C] / Gefrier-

punkt [°C]

nicht bestimmt

Siedepunkt [°C] nicht anwendbar (Aerosol)

Verdampfungsgeschwindigkeit

nicht anwendbar

 $[kg/(s*m^2)]$

Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Nicht anwendbar.

Explosionsgrenze [Vol-%]

Unterer Grenzwert: nicht bestimmt Oberer Grenzwert: nicht bestimmt

500 - 600 Dampfdruck [kPa]

> 20 °C Temperatur:

Dichte [g/cm³] ≈ 1

> 20°C Temperatur:

nicht bestimmt Relative Dichte Wasserlöslichkeit [q/l] nicht mischbar

Löslichkeit in nicht wässrigen

Flüssigkeiten [g/l]

Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient Octa-

nol/Wasser (log)

nicht bestimmt

Selbstentzündlichkeit nicht selbstentzündlich

Zersetzungspunkt [°C] nicht bestimmt Viskosität (kinematisch) [mm²/s] nicht bestimmt

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S



750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM

Überarbeitet am: 23.05.2019

Version: 7.0 /de

Ersetzt Version vom: 08.05.2019

Druckdatum: 23.05.2019

Explosionsgefährlichkeit Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/

Luft-Gemische möglich.

Oxidierende Eigenschaften Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Zündtemperatur [°C] > 200

Relative Dampfdichte nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Thermische Zersetzung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwen-

dung.

10.2 Chemische Stabilität

Chemische Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem

Umgang.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Behälter kann bei Erhitzen bersten.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem

Umgang.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte Kohlenstoffoxide

Stickoxide (NOx)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Inhaltsstoffe

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

Orale Toxizität [mg/kg]	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
> 5000	LD50	Ratte	OECD 423	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Dermale Toxizität [mg/kg]	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 5000	LD50	Kaninchen	100

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM /PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM



Ersetzt Version vom: 08.05.2019 Überarbeitet am: 23.05.2019 Druckdatum: 23.05.2019

Version: 7.0 /de

Quelle: 100 - Firmendaten

Inhalative Toxizität [mg/l] Testkriterium Expositionsdauer Quelle 100 LC50 4 h

Quelle: 100 - Firmendaten

Reizwirkung der Atemwe-Reizend

ge

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Orale Toxizität [mg/kg]	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
2800	LD50	Ratte	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Dermale [mg/kg]	Toxizität	Testkriterium	Versuchstier	Dauer	Bemerkung	Quelle
> 2000		LD50	Kaninchen	24 h	OECD 402	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Inhalative Toxizi- tät [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Anmerkung	Expositionsdauer	Quelle
> 5	LC50	Ratte	OECD 403	4 h	100

Quelle: 100 - Firmendaten

DIMETHYLETHER

Inhalative Toxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
308	LC50	Ratte	4 h	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Reizwirkung Haut Haut- und schleimhautreizend

Reizwirkung Auge Reizt die Augen.

Sensibilisierung Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

11.2 Zusätzliche Hinweise

Sonstige Angaben (Abschnitt 11) Das Produkt selbst wurde nicht getestet.

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM



Überarbeitet am: 23.05.2019 Ersetzt Version vom: 08.05.2019
Version: 7.0 /de Druckdatum: 23.05.2019

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gefährliche Inhaltsstoffe

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

Fischtoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositionsdauer	Quelle
> 100	LC50	Brachydanio rerio	OECD TG 203	96 h	100
		(Zebrabärbling)			

Quelle: 100 - Firmendaten

Daphnientoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
> 1000	EC50	Daphnia magna (Großer Wasser- floh)	24 h	OECD TG 202	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Algentoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
> 1640	ErC50:	Scenedesmus subspica-	72 h	100
		tus		

Quelle: 100 - Firmendaten

NOEC (Daphnie) [mg/	Versuchstier	Meßart	Expositionsdauer	Quelle
[]				
> 10	Daphnia magna (Großer	OECD 202	21 d	100
	Wasserfloh)			

Quelle: 100 - Firmendaten

Leichte Abbaubarkeit

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Fischtoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
98	LC50	Pimephales promelas	96 h	100
		(Dickkopfelritze)		

Quelle: 100 - Firmendaten

Daphnientoxizität	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
[mg/l]					
131	EC50	Daphnia magna (Großer Wasser- floh)	48 h	OECD TG 202	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Algentoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
82	EC50	Selenastrum capri- cornutum	72 h	OECD TG 201	100

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM /PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S



750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM

Überarbeitet am: 23.05.2019 Ersetzt Version vom: 08.05.2019

Version: 7.0 /de

Quelle: 100 - Firmendaten Druckdatum: 23.05.2019

Leichte Abbaubarkeit

DIMETHYLETHER

Fischtoxizität [mg/l]	Quelle
> 1000	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Daphnientoxizität [mg/l]	Quelle
> 4400	100

Ouelle: 100 - Firmendaten

Algentoxizität [mg/l]	Quelle
154,917	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Leichte Abbaubarkeit

2-Brommethyl-2-hydroxymethyl-1,3-dibrompropan

Leichte Abbaubarkeit

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Eliminations - und Verteilungs -Keine Information verfügbar.

mechanismen

Elimination im Klärwerk Keine Daten verfügbar Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulierbarkeit Keine Daten verfügbar Biokonzentrationsfaktor Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Verteilung in der Umwelt Keine Daten verfügbar

Mobilität

Mobilität: Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eigenschaften

Ergebnis der Ermittlung der PBT- Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.

Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder

sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM



Überarbeitet am: 23.05.2019 Ersetzt Version vom: 08.05.2019

Version: 7.0 /de Druckdatum: 23.05.2019

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise zur Ökolo- Das Produkt selbst wurde nicht getestet.

gie

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungshinweise (allgemein) Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine

spezielle Entsorgung gemäss lokalen gesetzlichen Vorschriften ist er-

forderlich.

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder

in den Erdboden soll verhindert werden.

Reste entleeren.

Abfallschlüssel 080501 - Isocyanatabfälle

160504 - gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (ein-

schließlich Halonen)

ausgehärtetes Material: 200000 – SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTS-ABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT-

GESAMMELTER FRAKTIONEN

Entsorgung von ungereinigten

Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

Entsorgungshinweise (Deutsch-

land)

Kostenlose Rücknahme durch PDR Recycling GmbH & Co KG, Am-Al-

ten-Sägewerk 3, D-95349 Thurnau

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.1 UN-Nummer	1950	1950	1950
14.2 Bezeichnung des Gu-	DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	
tes			
14.2 Ordnungsgemäße		AEROSOLS	Aerosols, flammable
UN-Versandbezeichnung			
14.3 Transportgefahren-	2	2.1	2.1
klasse			
Bemerkung	entzündbar	(maximum 1 L) flammable	
Gefahrzettel	2.1	2.1	2.1
			•
Kategorie	2		
Klassifizierungscode	5F		
Tunnelbeschränkungscode	D		
14.5 Umweltgefahren		0: Non marine pollutant	
EmS-Nr.		F-D;S-U	
Staukategorie		Α	

Handelsname: PU S 1/500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S 500 B2 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU 500 PREMIUM SCHNELL-MON-TAGE SCHAUM / PU 750 PREMIUM SCHNELL-MONTAGE SCHAUM / PU S



750 SCHNELL-MONTAGE SCHAUM

Überarbeitet am: 23.05.2019

Version: 7.0 /de

Ersetzt Version vom: 08.05.2019

Druckdatum: 23.05.2019

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Vorsichtsmaßnahmen nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massengutbeförderung gemäß

nicht anwendbar

Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt 15 - 17 %

WGK (Selbsteinstufung) 1

Klassifizierung nach Betriebssi- hochentzündlich

cherheitsverordnung -

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilung Nicht relevant. Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mi-

schung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der H-Sätze H220: Extrem entzündbares Gas.

H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung. H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder

Atembeschwerden verursachen. H335: Kann die Atemwege reizen. H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen .

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Ex-

position.

EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

* Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Bewertung
Aerosol 1; H222 H229	Experimentelle Daten
Acute Tox. 4; H332	berechnet
Skin Irrit. 2; H315	berechnet
Eye Irrit. 2; H319	berechnet
Resp. Sens. 1; H334	berechnet





Überarbeitet am: 23.05.2019 Ersetzt Version vom: 08.05.2019
Version: 7.0 /de ______ Druckdatum: 23.05.2019

Einstufung	Bewertung
Skin Sens. 1; H317	berechnet
Carc. 2; H351	berechnet
STOT SE 3; H335	berechnet
STOT RE 2; H373	berechnet

Empfohlene Verwendungsbeschränkungen Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung. Technisches Merkblatt

beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.